

# eros

neue musik im stadthaus

stadthaus ulm



18. bis 26. April 2008

## LIED DES EROS

Freitag, 18. April 2008  
20.00 Uhr

**Carlo Gesualdo /  
Salvatore Sciarrino**  
I Voci Sotto Vetro

**Salvatore Sciarrino**  
D'un Faune

**Wilhelm Killmayer**  
Blasons anatomiques du corps  
féminin

**Michael Nyman**  
Sonetti Lussoriosi (dt. EA)

*Das Konzert wird aufgezeichnet  
vom Deutschlandfunk*

21.30 Uhr

## SALON ROUGE

Livemusik, DJ, Talk & Videos

**Michael Nyman live**  
im Gespräch, mit Video-  
arbeiten, Musik für Saxofon-  
quartett und Piano

**Bernhard Lang**  
Ophelia

Natalia Pschenitschnikowa,  
Maria Rosendorfsky, Gesang  
Dieter Kraus & Saxofon-  
quartett der Ulmer Musik-  
schule  
European Music Project  
Dirigent: Chatschatur Kanajan

## SEHNSUCHT: EROS & THANATOS

Samstag, 19. April 2008  
20.00 Uhr

**Leos Janacek**  
aus Streichquartett Nr. 2  
„Intime Briefe“

**Giacinto Scelsi**  
Khoom, 7 Episoden einer  
ungeschriebenen Geschichte  
über Liebe und Tod, aus einem  
fernen Land

**Ottorino Respighi**  
Il Tramonto

Texte von Leos Janacek und  
Julien Gracq

22.00 Uhr

## SALON ROUGE

**Marcello Fera**  
C'è un solo incontro  
nach Gedichten von Patrizia  
Valduga (UA)

Texte von Jean Baudrillard

Natalia Pschenitschnikowa,  
Maria Rosendorfsky, Gesang  
European Music Project  
Dirigent: Chatschatur Kanajan

## ZWISCHEN VERFÜHRUNG UND VERZÜCKUNG

Sonntag, 20. April 2008  
11.00 Uhr

**Matinee**  
Der Eros in den Religionen  
Münsterpfarrerin Tabea Frey  
Musiker des European Music  
Project

Eintritt frei

**GOTTESDIENST  
IM ULMER MÜNSTER**  
Sonntag, 20. April 2008  
18.00 Uhr

„Wie schön ist deine Liebe“  
Das Lied der Lieder  
Münsterpfarrerin Tabea Frey  
Musiker des European Music  
Project

## SONGS OF LOVE AND DESIRE

Samstag, 26. April 2008  
20.00 Uhr

**Jürgen Grözinger**  
Songs of love and desire (UA)  
sowie Musik von  
**Antonis Anissegos,**  
**John Dowland,**  
**Claudio Monteverdi**  
und **Henry Purcell**

Anatoli Tsampa & EMP-Band  
Jan Gebauer, Sprecher  
Karø Goldt, Visuals

Eintritt  
15 € / 10 € ermäßigt

**Kartenvorverkauf**  
Kartenreservierungen von  
Mo bis Do 9 bis 17 Uhr  
und Fr 9 bis 13 Uhr  
unter Tel. 0731 / 161 77 00  
oder unter  
www.stadthaus.ulm.de.  
Der Kartenvorverkauf beginnt  
zwei Wochen vor der  
Veranstaltung. Karten erhalten  
Sie bei traffiti, dem Karten-  
service der SWU im Stadthaus  
(zzgl. Vvk-Gebühr), und am  
Katalogstand im  
Ausstellungsbereich 3. OG.

In Kooperation  
mit dem Deutschlandfunk,  
mit Unterstützung der  
Neuen Zeitschrift für Musik.

Stadthaus Ulm  
Münsterplatz 50  
D-89073 Ulm  
Tel. 0731 / 161 7700  
www.stadthaus.ulm.de  
e-mail: stadthaus@ulm.de

Öffnungszeiten:  
werktags  
9.00 – 18.00 Uhr  
donnerstags  
9.00 – 20.00 Uhr  
sonn- und feiertags  
11.00 – 18.00 Uhr

neue musik im stadthaus  
April 2008  
Projektleitung:  
Jürgen Grözinger

Foto: Jürgen Grözinger  
Gestaltung: Eduard Keller  
Druck: Zipperlen, Dornstadt

Gibt es erotische Musik? Oder ist Musik nicht ohnehin das Aphrodisiakum schlechthin? Eros und sein Gegenspieler Thanatos sind seit Urdenken Thema abendländischer künstlerischer Arbeit. Der Tod und die Weiblichkeit, die beiden „unergründlichsten Rätsel westlicher Kultur“ (Freud): Dieses sich ergänzende Gegensatzpaar war und ist immer wieder Triebkraft kreativen Schaffens.

Das Festival *neue musik im stadthaus* stellt in drei Abendkonzerten und Nachtsalons, einer Matinee und einem Gottesdienst das Phänomen **Eros** in den Mittelpunkt. Im **Salon Rouge** erweitert **Jürgen Grözinger**, künstlerischer Leiter des Festivals, die Form des klassischen Konzerts mit Texten, DJ-Sets und Visuals zu einem kommunikativen Ort mit Ensembles von Klang, Bild und Wort.

Die Werke unseres diesjährigen Festivals bewegen sich in einem spannungsreichen Bogen von der Renaissance bis zum Pop-Sound. Am ersten Abend stehen **Salvatore Sciarrinos** Gesualdo-Transkriptionen neben **Wilhelm Killmeyers** Gesängen auf die Schönheit weiblicher Anatomie und den wortgewaltig-derben, bildstarken „Sonetti Lussoriosi“ von **Michael Nyman**, dem „Special Guest“ des Eröffnungsabends, der im anschließenden Salon Rouge live am Piano und mit eigenen Videos zu erleben sein wird. Eröffnet wird dieser Nachtsalon durch „Ophelia“ von **Bernhard Lang**. Jürgen Grözinger präsentiert seine „VenusSongs“ und kurze DJ-Sets. **Dieter Kraus** und sein Saxofonquartett der Ulmer Musikschule spielen noch einmal Nyman.

**Scelsis** „Episoden über Liebe und Tod in einem fernen Land“, **Janaceks** vertonte Liebesbeichte – das großartige, als „Intime Briefe“ untertitelte Streichquartett – und **Shelleys** düsteres Gedicht „The Sunset“ in **Respighis** faszinierend morbide Klanglichkeit ausstrahlender Vertonung für Stimme und Streichquartett „Il Tramonto“: Sie alle evozieren am zweiten Abend das vermeintlich gegensätzliche Paar Eros und Thanatos. Im Salon Rouge steht die Uraufführung von **Marcello Feras** „C'è un solo incontro“ nach Gedichten von **Patrizia Valduga** neben Auszügen aus **Jean Baudrillards** Essay „Die Macht der Verführung“.

Der Verführung und Verzückung ist der Sonntag gewidmet. Münsterpfarrerin **Tabea Frey** spürt in einer Matinee den religiösen Facetten des Themas nach und wendet sich am gleichen Abend in einem Gottesdienst dem „Lied der Lieder“, dem Hohelied Salomons, zu!

Sanfter Popsound und die zarte Stimme von **Anatoli Tsampa** entführen am letzten Abend des Festivals in einen zeitlosen „Salon d'amour“. **Jürgen Grözingers** „Songs of love and desire“ schließen an sein überaus erfolgreiches Projekt „Inside the dream“ an. Melodien des 16. und 17. Jahrhunderts, Texte zu Liebe und Eros sowie die Bildabstraktionen von **Karø Goldt** kreieren einen die Sinne wie den Intellekt ansprechenden, spannungsreichen Raum: Ein Abend im Plüschkanapee!! ;-))



Natalia Pschenitschnikowa  
Foto: Signe Maehler



Maria Rosendorfsky

#### Konzerte

Freitag, 18. April 2008, 20.00 Uhr  
Samstag, 19. April 2008, 20.00 Uhr  
Samstag, 26. April 2008, 20.00 Uhr

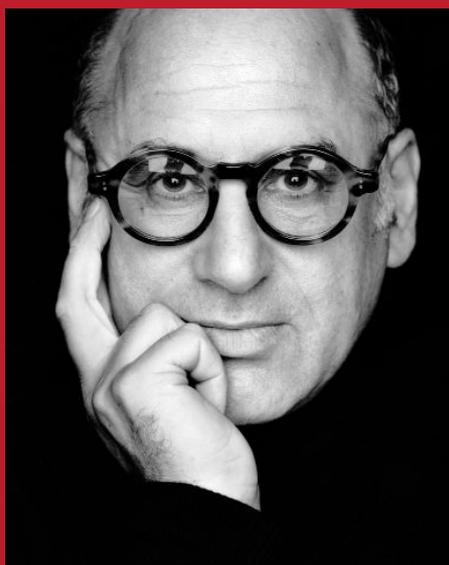
#### Matinee

20. April 2008, 11.00 Uhr

#### Gottesdienst

20. April 2008, 18.00 Uhr im Ulmer Münster

Künstlerische Leitung: Jürgen Grözinger



Special Guest: Michael Nyman  
Foto: © Sheila Rock

Mit freundlicher Unterstützung von

NEUE ZEITSCHRIFT FÜR **musik** **Deutschlandfunk**  
Das Informationsprogramm.